

KEYSTONE ONE SDA

Catherine Gilbert
Verification Officer

Fake News entlarvt



Angebliche Hamas-Kundgebung in Zürich

Ein Video soll eine Hamas-Kundgebung in Zürich von diesem Wochenende zeigen. Auf sozialen Medien wird das Video über eine Million Mal aufgerufen und von rechtskonservativen Blogs geteilt. Es ist eine Falschinformation.

Stefanie Hasler, Simon Jäggi, Conradin Zellweger

Dienstag, 10.10.2023, 16:05 Uhr

Aktualisiert um 18:44 Uhr



Falschinformationen online

Grossangriff auf Israel: Weltweit verbreiten sich Fake News

Stefanie Strahm, Evelyne Schlauri

Donnerstag, 12.10.2023, 05:55 Uhr

Wenn die perfide Hamas-Propaganda auffliegt

Eine Fussballparty als Brandbombe und Raketen aus einem Computerspiel - im medialen Kampf ist der Hamas jedes Mittel Recht, um Israel zu diskreditieren.



© 16.10.2023, 12:34 | © 16.10.2023, 10:34

Mit diesen drei Maschen werden gerade Fake-News über Hamas und Israel verbreitet

Social Media ist zurzeit voll mit Videos und Bildern, die vermeintlich aus Israel oder dem Gazastreifen stammen. Was echt und was fake ist, ist schwer zu erkennen. Besonders beliebt sind diese drei Strategien, um Falschinformationen zu verbreiten.



© 11.10.2023, 18:00 | © 12.10.2023, 10:58

In den sozialen Netzwerken verbreiten sich Falschnachrichten zum Israel-Hamas-Krieg

Videos und Bilder werden aus dem Kontext gerissen oder gar aus Videospiele kopiert. Dahinter könnten staatliche Kampagnen stecken – oder gierige Privatpersonen. Die EU-Kommission ruft X-Besitzer Elon Musk zum Handeln auf.

FAKTENCHECK



Publiziert 9. Oktober 2023, 18:28

Jessica Eberhart, Gioia da Silva,
Forrest Rogers

11.10.2023, 09:15 Uhr ⌚ 5 min



Nein, die Hamas hat dieses Mädchen nicht am Wochenende entführt

Die Hamas hat seit Samstag Hunderte Menschen getötet und eine Vielzahl Menschen entführt. Dieses Mädchen gehört aber – anders als auf Social Media behauptet – nicht dazu.

FAKTENCHECK

11.10.2023



CO2-Emissionen in der Schweiz und in China – ein Vergleich

Das Klima verändert sich auf der ganzen Welt. Einige Länder verursachen mehr CO2-Emissionen als andere. Doch welches Land ist für wie viel menschengemachte Treibhausgase verantwortlich?

FAKTENCHECK

04.10.2023



Todesfälle Kaugummi?

Littering hat Auswirkungen auf die Umwelt. Achtlos weggeworfene Kaugummis sind für Vögel kaum eine Gefahr, darin sind sich Experten einig.

FAKTENCHECK

27.09.2023



Debatte über Schulmenüs falsch wiedergegeben

Kettenbriefe werden oft geteilt, so auch der Bericht über einen angeblichen Schweizer Bürgermeister, der Muslimen den Wunsch nach einem halal Schulmenü verwehrt. Was hat es damit auf sich?

FAKTENCHECK

20.09.2023



Präzision in der Messung der Luftqualität hat zugenommen

Aktuelle Daten zeigen, dass die Klimaveränderung massgeblich durch menschliche Aktivitäten verursacht wird. Ein Text aus dem 19. Jahrhundert soll nun das Gegenteil beweisen, doch die damaligen Messmethoden erweisen sich im Vergleich zu den heutigen, deutlich präziseren Methoden, als ungenau.

FAKTENCHECK

06.09.2023



Wird das Klima künstlich beeinflusst?

Wie soll man dem Klimawandel begegnen? Mehrere Methoden werden international diskutiert und erforscht - auch Technologien, um

FAKTENCHECK

13.09.2023



Erhalten Personen mit Schutzstatus S eine AHV?

Unter den ukrainischen Schutzsuchenden in der Schweiz befinden sich auch Menschen, die das Rentenalter erreichen. Welche Ansprüche auf eine AHV-Rente haben

FAKTENCHECK

30.08.2023



«Krankheit X» gibt zu reden

Um sich auf künftige Pandemien besser vorzubereiten, führt die WHO eine Liste von potenziell gefährlichen Krankheitserregern. Darin wird seit 2018 die «Krankheit X» aufgeführt.

FAKTENCHECK

23.08.2023



Brandrodung für Windkraftanlagen?

KEYSTONE ONE SDA

Der Faktencheck-Markt



Agenda

- Akteure im Faktencheck-Markt
 - Journalismus
 - Tech-Konzerne
 - User
 - Staat
 - Wissenschaft
- Format Faktencheck

Faktencheck ≠ Faktencheck

Klassische Medien:

- Sämtliche Plattformen
- Sämtlicher Content
- Platz für Einschätzungen, Meinungen, Spekulationen
- Clickbait

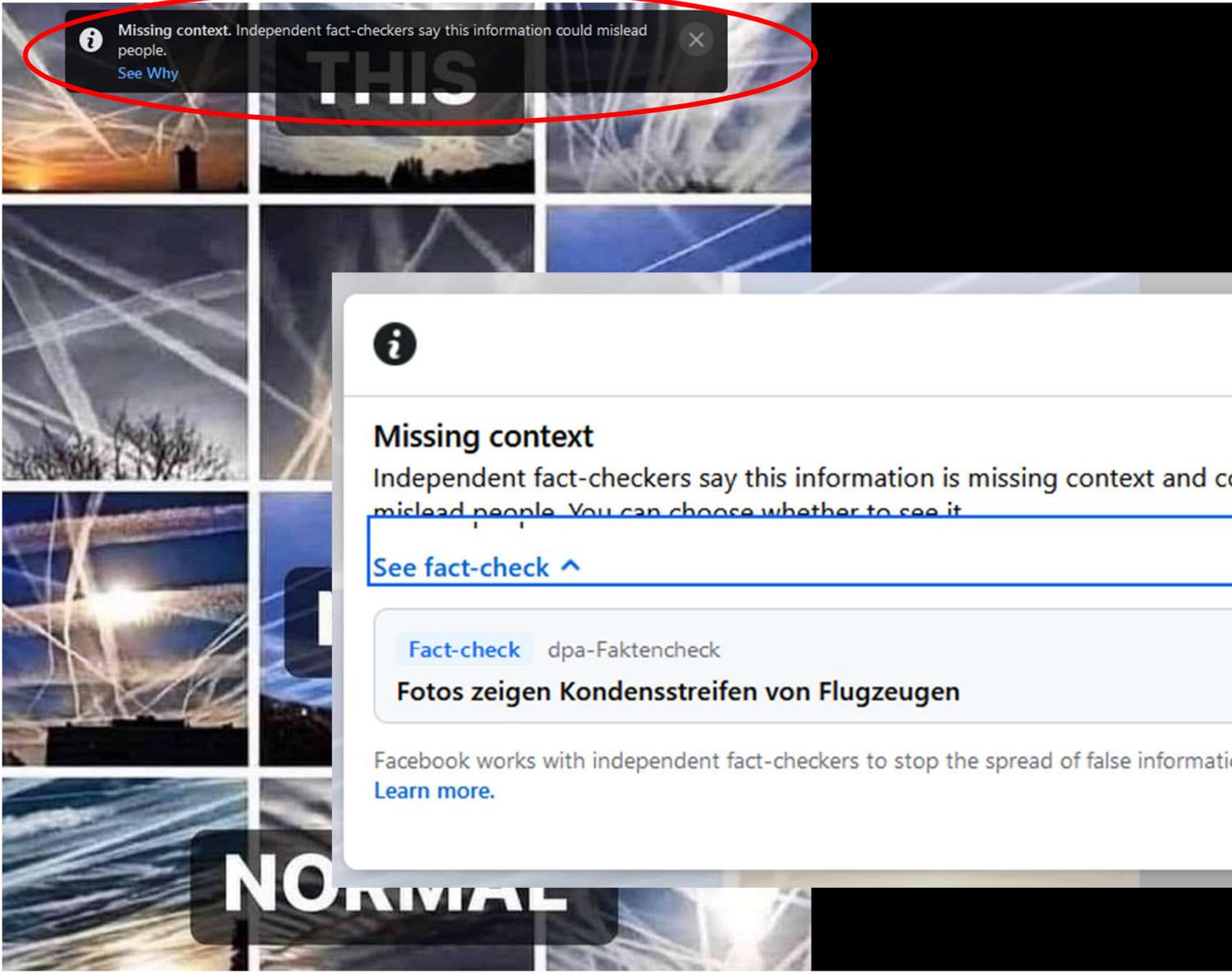
Faktencheck bei Keystone-SDA

Es muss ...

- ... ein Tatsachenbehauptungen vorliegen.
- ... im Öffentlichen Raum kursieren.
- ... von einem Deutsch-Schweizer User publiziert sein.
- ... auf Facebook oder Instagram sein.
- ... gemäss Factchecking-Policy von Meta prüfbar sein

Faktencheck bei Keystone-SDA

- Auftrag von Tech-Konzernen
- Verlinkung zwischen Social-Media-Post und Faktencheck
- Öffentlich und kostenlos



i Missing context. Independent fact-checkers say this information could mislead people. [See Why](#) **x**

i **x**

Missing context
 Independent fact-checkers say this information is missing context and could mislead people. You can choose whether to see it.

[See fact-check ^](#)

Fact-check dpa-Faktencheck

Fotos zeigen Kondensstreifen von Flugzeugen

Facebook works with independent fact-checkers to stop the spread of false information. [Learn more.](#)



September 6 · **...**

!!
 ES GIBT KEINE CHEMTRAILS, DU SPINNER 😂
 Das sind ganz normale Wolken. 🤪

Chemtrails, die es nicht gibt, sind auch NWO-Agenda, um die Menschen zu

re
 47 302

Comment Share
 Previous comments Most relevant ▾

Sumeja

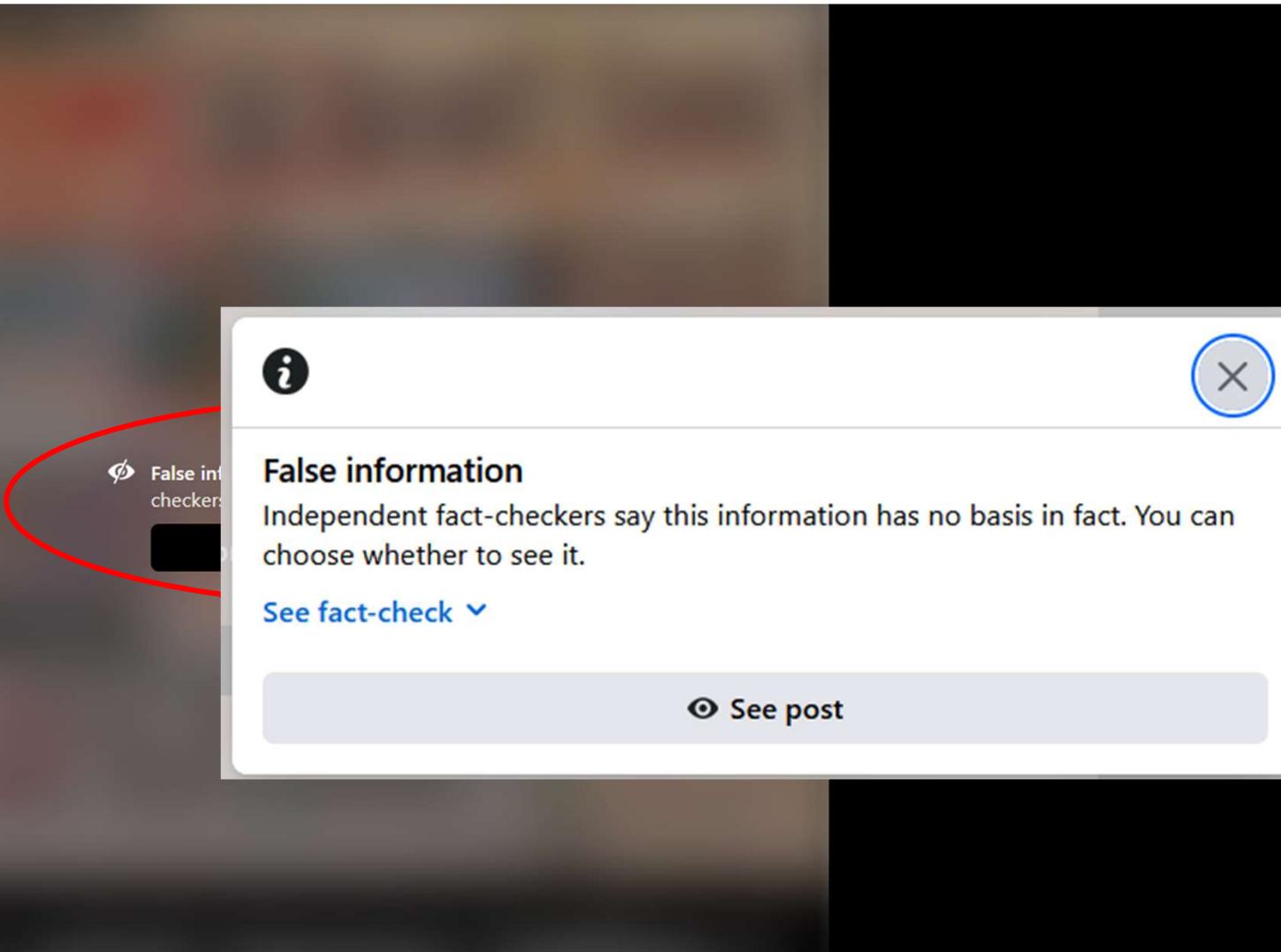
Reply 5w

Sumeja
 Write a comment...

Akteur Journalismus

The image shows a screenshot of a Facebook post. At the top left is a circular profile picture of a person, followed by a greyed-out name and the date "September 14" with a globe icon. To the right of the name is a three-dot menu icon. Below the header is a light blue fact-check overlay with a magnifying glass icon and the text "False information. Checked by independent fact-checkers." Below this text is a grey button labeled "See why". Underneath the overlay, the post shows 28 likes and 219 shares. Below the engagement metrics are "Like" and "Share" buttons. At the bottom is a "Related Articles" section with a dpa logo and a "Fact-check" label. The article title is "Kein Schweiz-Bezug - Kettenbrief gibt französische Geschichte über Schul-Essen falsch wieder" and the snippet reads "Weniger als 6 Prozent der ständigen Schweizer Wohnbevölkerung ab 15 Jahren gehö..."

Akteur Journalismus



False information
Independent fact-checkers say this information has no basis in fact. You can choose whether to see it.

[See fact-check](#) ▾

[See post](#)

August 6 · 🌐

👍 🤔 😬 39 11 💬 13 ➦

👍 Like 💬 Comment ➦ Share

Most relevant ▾

Mathias Wyss
Vielleicht mal checken was hinter diesem Bild die Story ist...recht einfach zum Herausfinden...aber teilen ist halt noch einfacher...

Like Reply 10w Edited 👍 2

Most Relevant is selected, so some replies may have been filtered out.

Fritz Steinkunst (Author)
Mathias Wyss Wenn du es ja weiss kannst du uns ja inspirieren mit deinen Gedanken🤔

Like Reply 10w

↳ View 2 more replies

Richard Fischer
In Stein gemeisselt oder ziemlich unbescholten ? 🤔

Like Reply 10w

Roman Dettwiler

Write a comment...

13.09.2023 | Faktencheck

Erhalten Personen mit Schutzstatus S eine AHV?

Der Krieg in der Ukraine dauert schon über eininhalb Jahren. Gemäss der UNO sind über 6 Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer aufgrund des russischen Angriffskriegs aus dem Land geflohen. Ein Ende des Krieges ist derzeit nicht abzusehen.



Bundesrätin Karin Keller-Sutter am 23. August 2022 in Bern mit Teilnehmenden aus den Kantonen, Sozialpartnern, Wirtschaftsverbänden und Vertretern der Arbeitsmarktbehörden vor der Diskussion über Anträge zur Förderung der Arbeitsmarktintegration von Personen mit Schutzstatus S. Foto: Keystone-SDA / Peter Klunzler

Behauptung

Die Schweiz hat seit der russischen Invasion im Februar 2022 vielen Ukrainerinnen und Ukrainern einen Schutzstatus gewährt. Nun kursieren in den sozialen Medien diverse Zerwürnis zu Ansprüchen auf Sozialversicherungsleistungen für Geflüchtete. Es soll der Asylstatus für 42 Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer bis März 2024 verlängert worden sein. Ab diesem Zeitpunkt seien Personen, die dem Alter als 25 Jahre sind, AHV-Gesiger, sofern sie bereits ein Jahr in der Schweiz wohnen. Die Gemeinden würden für diese Flüchtlinge Rückzahlung für fünf Jahre die Mindestbeiträge für die obligatorische Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) bezahlen. Die Geflüchteten aus der Ukraine würden zwar nur eine Mindestrente erhalten, doch gehe die Auszahlung auch bei einer Rückkehr in die Ukraine weiter. Stimmt das?

Beurteilung

Teilweise falsch und irreführend. Den Schweizer Schutzstatus S, welcher nicht mit dem Flüchtlingsstatus gleichzusetzen ist, haben derzeit rund 57'000 Ukrainerinnen und Ukrainern - nicht 42 Millionen. Rückwirkende Mindestbeiträge an die AHV zahlt die Gemeinde ab dem Zeitpunkt eines Wohnsitzes in der Schweiz. Für Ukrainer können das derzeit keine fünf Jahre sein, da der Schutzstatus S im März 2022 aktiviert wurde. An zurückgekehrte Ukrainerinnen und Ukrainer werden keine Renten gezahlt.

Sachlage

Die Gesamtbevölkerung in der Ukraine zählte im Jahr 2021 gemäss der Weltbank rund 43,5 Millionen Menschen. Doch nicht alle davon sind Schutzsuchende in der Schweiz: In etwas mehr als 20'000 Fällen gewährte die Schweiz Ukrainern Schutz, wie aus Daten (Source) des Staatssekretariats für Migration hervorgeht. Diese Statistik berücksichtigt die Zeitspanne vom 16. März 2022, als Herzlande der Schutzstatus S für Geflüchtete aus der Ukraine aktiviert wurde, bis Anfang September 2022. Der Schutzstatus S muss beantragt werden und gilt nicht automatisch für alle Ukrainer: Er ist zudem befristet – aktuell bis zum 4. März 2024.

Es ist korrekt, dass die Schweiz den Schutzstatus S sowie Unterstützungsleistungen im November 2022 bis zum 4. März 2024 (Source) hat. Da eine raschere Stabilisierung der Lage in der Ukraine [...] auf absehbare Zeit nicht zu erwarten sei, hat der Bundesrat schribt. Diese Regelung betrifft aber nur den Schutzstatus S. Dieser ist nicht dem Asylstatus gleichzusetzen.

Für den Schutzstatus S müssen Antragsteller kein ordentliches Asylverfahren durchlaufen. Quasi Status ermöglicht es Geflüchteten ohne Wartefrist eine Erwerbstätigkeit auszuüben, sofern dies eine

Faktencheck ist ...

- ... Vermittlung von Fakten
- ... Transparente Aufbereitung von Information
- ... Sammlung von vertrauenswürdigen Quellen
- ... Dokumentation der Recherche
- ... Anleitung zur Verifikation

- Reagieren auf politischen / gesellschaftlichen Druck
- Stellen Technische Infrastruktur
- Keine inhaltliche Verantwortung
- Arbeiten v.a. mit IFCN-zertifizierten Organisationen
- Privatwirtschaftlicher Spielraum



- Inhaltliche Verantwortung
- Bewusste vs Unbewusste Verbreitung
- Aus der Emotion heraus
- Sensibilisierung
- Förderung Medienkompetenz

Akteur Staat

- Regulationen für Tech-Konzerne
- Förderung Medienkompetenz
- Förderung Journalismus
- Transparent kommunizieren
- Vertrauen schaffen

KEYSTONE ONE SDA

Faktencheck

Faktencheck



Signal für Deutschland

October 9 at 7:09 PM · 🌐

Follow



Overview

Comments

Demonstration in Zürich. Das Problem ist zahlreich, und es besteht überall in Europa.

Most relevant ▾



Er Rose

Geh kämpfen, was hält dich zurück? Sind das nicht unehrenhafte Menschen, die ihre Frauen, Töchter, Mütter und Ehefrauen zurückgelassen haben und weggelaufen sind?

Like Reply 1w



Manfred Werkstetter

Ab in die Heimat, da werdet Ihr gebraucht.

Like Reply 1w



Most Relevant is selected, so some comments may have been filtered out.



October 9 at 8:57 AM · 🌐

SEHEN: Das Video zeigt, dass der Krieg zwischen Palästina und Israel wie ein Film inszeniert wird..

• Wag the Dog



October 9 at 6:01 PM · 🌐

Israel ist in Krieg !!

Bitte gut zuhören und auch lesen !!

Von Gott gewählte Volk bringt Krieg und Gewalt statt Frieden ...

Bitte schreiben Sie nicht „Israel siegt“ oder „Palästina“ ... Es geht um unschuldige Menschen von beide Seiten, die Opfer der neuen Weltordnung werden 😞😞😞

Israel selbst bombardierte sein Territorium, um einen Krieg gegen den Iran zu beginnen.

Die Hamas-Organisation wurde von israelischen Geheimdiensten gegründet... 😎😎

Nach Angaben des Tora Juden dürfen nicht eigene Land gründen. Heutigen Israel wurde von der Sionisten gegründet und ist nicht legitim....

#hamas #Iran #Israel #Krieg

Hinweise finden:

- Formal: Eye-Catcher, Layout, Rechtschreibfehler, URL
- Inhalt: Sentiment, Datum, Zahlen, Logik, Kontext, Falschinterpretation, Aktion - Reaktion
- Quellen: Beweislage, AutorIn
- Bestätigung: durch qualitative Quellen, Kommentar beachten

Tipp:

- Nicht von Emotionen leiten lassen
- Logisch Denken
- Eigenständig Recherchieren

Danke für Ihre Aufmerksamkeit